ORDERVANE_

Großtrade-Erkennung für Quantower

/

Lite — Installations- und Aktivierungsanleitung

ordervane.com

© 2026 OrderVane. All rights reserved.

Inhalt

Bevor Sie beginnen 3

Schritt 1 — Finden Sie Ihren Quantower-Ordner "Indicators" 3

Schritt 2 — Quantower schließen 3

Schritt 3 — Den OrderVane-Ordner kopieren 3

Schritt 4 — Quantower neu starten 4

Schritt 5 — OrderVane zu einem Chart hinzufügen 4

Schritt 6 — Ihren Lizenzschlüssel eingeben 4

Schritt 7 — Prüfen, ob es funktioniert 4

Schnellmenü (im Chart) 5

Bubbles sind Abschlüsse — Niveaus werden als Linie markiert 5

Liste der großen Trades 7

Nächste Schritte 7

Lizenz & Aktivierung 7

Auf eine neue Version aktualisieren 8

Deinstallation 8

Fehlerbehebung 8

Einstellungsreferenz 9

Support 14

Haftungsausschluss 14

OrderVane markiert große institutionelle Trades auf Ihren Quantower-Charts in dem Moment, in dem sie gedruckt werden — mit einem adaptiven Schwellenwert, der sich selbst an jeden Markt anpasst. Es zeichnet die aggressive Tape direkt auf Ihren Chart: Big-Trade-Bubbles, Aggression-Cluster und Absorption.

OrderVane ist ein Analyse- & Visualisierungswerkzeug. Es platziert keine Orders und gibt keine Kauf-/Verkaufssignale; jede Handelsentscheidung und Ausführung treffen Sie selbst bei Ihrem eigenen Broker.

> Auf einen Blick — etwa 3 Minuten. Quantower schließen -> den Ordner `OrderVane_Lite` in den Ordner `Settings\Scripts\Indicators` von Quantower kopieren -> Quantower neu starten -> Ihren Lizenzschlüssel einfügen. Die vollständige Schritt-für-Schritt-Anleitung finden Sie unten.

Bevor Sie beginnen

Sie benötigen:

- Quantower installiert (die kostenlose Edition oder die Edition Ihres Brokers; die neueste Version wird empfohlen). Entwickelt und getestet mit Quantower 1.144.4 (Hilfe -> Info); ältere Versionen können funktionieren, sind aber nicht getestet.
- Windows (Quantower Desktop).
- Ihren OrderVane-Lizenzschlüssel — in Ihrer Bestätigungs-E-Mail zum Kauf oder zur kostenlosen Testversion.
- Den OrderVane-Download (eine `.zip`-Datei) — über den Download-Link in dieser E-Mail. Die `.zip` enthält den Indikator und diese Anleitung.
- Eine Internetverbindung für die erste Aktivierung und für die erneute Validierung — sie erfolgt, wenn der Indikator geladen wird und wenn Sie seine Einstellungen ändern.

Schritt 1 — Finden Sie Ihren Quantower-Ordner "Indicators"

Quantower lädt benutzerdefinierte Indikatoren aus seinem Ordner `Settings\Scripts\Indicators`. Bei einer Standardinstallation ist dies:

```
C:\Quantower\Settings\Scripts\Indicators
```

Falls Sie nicht sicher sind, wo Quantower installiert ist: suchen Sie den Quantower-Ordner, der `Settings\Scripts\Indicators` enthält.

Schritt 2 — Quantower schließen

Speichern Sie bei Bedarf Ihren Arbeitsbereich und beenden Sie Quantower dann vollständig (schließen Sie die Anwendung, nicht nur den Chart). Die Indikatordatei kann nicht installiert oder ersetzt werden, während Quantower läuft.

Schritt 3 — Den OrderVane-Ordner kopieren

1. Entpacken Sie den OrderVane-Download.
2. Kopieren Sie den Ordner `OrderVane_Lite` in den `Indicators`-Ordner aus Schritt 1.

Sie sollten genau dieses Layout erhalten:

```
...\Settings\Scripts\Indicators\OrderVane_Lite\OrderVane_Lite.dll
```

> Die „Blockiert"-Markierung von Windows — Windows markiert aus dem Internet heruntergeladene Dateien. Sie verhindert nicht, dass Quantower den Indikator lädt — Sie können sie ignorieren. Zum Entfernen: Rechtsklick auf die `.zip` -> Eigenschaften -> Zulassen -> OK.

> Antivirus-Hinweis — manche Antivirenprogramme oder Windows SmartScreen melden eine neue, unsignierte `.dll` als Fehlalarm. OrderVane ist sicher — stellen Sie sie aus der Quarantäne wieder her und fügen Sie eine Ausnahme für den Ordner `OrderVane_Lite` hinzu.

> Tipp — falls der `Indicators`-Ordner noch nicht existiert, erstellen Sie ihn. Belassen Sie die DLL in ihrem eigenen Unterordner `OrderVane_Lite` (legen Sie sie nicht lose ab).

Schritt 4 — Quantower neu starten

Starten Sie Quantower erneut, damit es den neuen Indikator erkennt.

Schritt 5 — OrderVane zu einem Chart hinzufügen

1. Öffnen Sie einen Chart für das Instrument, das Sie analysieren möchten — zum Beispiel CL Rohöl-Futures (z. B. CLEM26). OrderVane funktioniert auf jedem Zeitrahmen und jedem Instrument, das über Trade-Daten (Time & Sales) verfügt — nicht nur CL.
2. Rechtsklick auf den Chart -> Add indicator (Indikator hinzufügen) (oder klicken Sie auf das Indikator-Symbol in der Symbolleiste).
3. Finden Sie OrderVane unter Custom -> OrderVane_Lite oder geben Sie "OrderVane" in das Suchfeld ein.
4. Wählen Sie es aus und bestätigen Sie — es wird dem Chart hinzugefügt.

Schritt 6 — Ihren Lizenzschlüssel eingeben

1. Öffnen Sie die Settings (Einstellungen) des Indikators (Rechtsklick auf den OrderVane-Namen im Chart -> Settings oder klicken Sie auf das Zahnrad-Symbol).
2. Fügen Sie im Abschnitt License (Lizenz) Ihren License key (Lizenzschlüssel) ein.

Nach der Eingabe validiert OrderVane Ihren Schlüssel online und schaltet frei. Bis ein gültiger Schlüssel eingegeben wurde, wird ein Wasserzeichen angezeigt und die OrderVane-Marker bleiben ausgeblendet (Ihre Kerzen und der Chart bleiben voll nutzbar).

Schritt 7 — Prüfen, ob es funktioniert

- Der Chart zeigt ein Namens-Badge, das mit `OrderVane Lite` beginnt.
- Die Zeile License status (Lizenzstatus) in den Settings zeigt Ihre Lizenz als active (aktiv) an.
- In einem aktiven Markt sehen Sie die Order-Flow-Marker auf der Tape erscheinen (Big-Trade-Bubbles, Aggression-Cluster-Rauten, Absorption-Balken).

Alles bereit — OrderVane liest jetzt die Tape auf Ihrem Chart.

Schnellmenü (im Chart)

Eine kleine Schaltfläche befindet sich am linken Chartrand, nahe dem oberen Rand. Klicken Sie darauf, um das Schnellpanel zu öffnen — der schnellste Weg, das Bild zu ändern, ohne die Settings zu öffnen. Es enthält zwei Gruppen: MARKERS für die Tape-Marker und LEVELS für die Volume Shelves. Die Marker-Schalter sind:

- Big trade markers — die Big-Trade-Bubbles
- Aggression clusters — die Aggression-Cluster-Rauten
- Absorption — die horizontalen Absorption-Balken

Das Panel enthält außerdem Lane stacking, Apply adaptive to markers sowie [–]/[+]-Zahlenregler für die am häufigsten angepassten Einstellungen — die Mindestvolumina für Bubbles, Cluster und Absorption sowie wie viele Bars zurück die Marker gezeichnet werden (0 zeigt alle, und das Feld nennt dann die tatsächlich geladene Bar-Anzahl).

Die Gruppe LEVELS darunter steuert die Volume Shelves: den Hauptschalter, Shelf strength (wie ungewöhnlich ein Preis sein muss), Shelf count und Label count (wie viele Linien und Labels gezeichnet werden), Detect min und Show min (die absoluten Volumenuntergrenzen für Erkennung und Darstellung), Shelf scales (wie viele der drei Fenster übereinstimmen müssen) sowie Shelf label (was das Label sagt).

Klicken Sie auf eine Zeile, um sie umzuschalten (ein Häkchen zeigt, was aktiv ist). Das Panel bleibt geöffnet, während Sie arbeiten und den Chart verschieben — klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, um es zu schließen.

Ganz oben im Panel steht Symbol preset — ein Klick klappt die Märkte auf (CL / ES / NQ / GC / RTY / 6E). Eine Auswahl schreibt die Start-Schwellen dieses Marktes sofort, und der Punkt zeigt, welcher Satz aktiv ist; sobald Sie danach einen der drei Volumen-Stepper anfassen, steht in der Zeile Custom, weil die Zahlen zu keinem Preset mehr passen.

Sie spiegeln dieselben Optionen wie in den Settings wider, nur schneller erreichbar. Wie immer ändern sie nur das, was angezeigt wird — niemals Ihre Orders.

Bubbles sind Abschlüsse — Niveaus werden als Linie markiert

Jede Bubble ist ein großer Abschluss: OrderVane übernimmt ihn aus dem Tape und zeichnet ihn exakt an Preis und Zeit des Geschehens (eine Serie von Abschlüssen innerhalb von Time interval (sec) gilt als einer). Wo die Tick-Historie Ihres Brokers nicht hinreicht, gibt es gar keine Bubbles — siehe Historical tick lookback (h). Diese Lücke ist beabsichtigt: OrderVane zeichnet keine Schätzung in der Gestalt eines Abschlusses.

Ältere Bars werden stattdessen durch das Volume Shelf (Volume shelf levels) beschrieben — ein Preis, der einen ungewöhnlichen Anteil des um ihn herum gehandelten Volumens auf sich zog. OrderVane behält diesen Preis im Chart, bis der Kurs dorthin zurückkehrt:

- Durchgezogene Linie — der Kurs war noch nicht wieder dort, die Linie läuft bis zum rechten Rand. Gestrichelte Linie — er war dort, und die Linie endet an genau dieser Bar. In beiden Fällen bleibt das Shelf: ein bereits getestetes Niveau ist weiterhin wissenswert. Shelves verfallen nicht mit dem Alter; sind es mehr als gezeichnet werden, fallen die ältesten zuerst weg (Volume shelf max active). Mit Volume shelf extend past touch laufen alle Linien bis zum Rand — besser sichtbar, aber sie kreuzen die Bars. Ein kurzer senkrechter Strich markiert den Beginn des Shelfs; eine Linie ohne Strich begann links außerhalb des Bildes.
- Die Farbe ist die Seite, die an diesem Preis mehr gehandelt hat. Liegen beide Seiten nahe beieinander, bleibt die Linie neutral grau — eine ausgeglichene Ebene hat keine Seite zu behaupten.
- Die Beschriftung liest sich `762×438 30m 64%`: Volumen am Bid links, am Ask rechts — dieselbe Reihenfolge wie die Footprint-Zellen — danach der Anteil der überlegenen Seite. Sind in dieser Kerze große Abschlüsse auf diesem Preis gelandet, wird `●2` angefügt — wie viele davon das Niveau gebildet haben, und damit die Unterscheidung zwischen wenigen großen Orders und einer Menge kleiner. Beide Seiten werden immer gezeigt, auch die Ebenen, an denen Käufer und Verkäufer gegeneinander gearbeitet haben. Das `30m` hinter den beiden Volumina ist das Fenster, über das sie gemessen wurden (30m / 60m / 4h) — Ebenen können unterschiedliche Fenster tragen, lesen Sie es also, bevor Sie zwei Zahlen vergleichen. Ein vorangestelltes `«` bedeutet, dass die Ebene weiter links begann, als der Bildschirm zeigt.
- Dicker heißt von mehr Fenstern bestätigt. OrderVane misst jedes Niveau gleichzeitig gegen drei Fenster (30, 60 und 240 Minuten); die Linienstärke folgt der Anzahl, die es ungewöhnlich fand. Ein Niveau, das in allen dreien heraussticht, ist etwas anderes als eines, das nur in einem Abschnitt auftaucht. Die Größe selbst steht im Label.
- Dasselbe Shelf liegt in jedem Zeitrahmen beim selben Preis. Die Messung nutzt Ihre Chart-Bars gar nicht — sie liest eine feste Fünf-Minuten-Quelle und schiebt jene drei Fenster darüber. Ein Wechsel von 1 Minute auf 1 Stunde verschiebt daher kein Shelf und ändert keine Zahl. Wollen Sie nur die überall auffälligen Niveaus, behält Volume shelf min scales die von so vielen Fenstern bestätigten; bei 3 bleibt etwa ein Drittel übrig.
- Sie können auch verlangen, dass ein Niveau wirklich groß ist. `Volume shelf min volume` ist eine absolute Untergrenze in Kontrakten, dieselbe Art von Zahl wie Min volume bei den Blasen. Standardmäßig wird sie aus dem beobachteten Mittel abgeleitet und passt sich selbst an; setzen Sie eine Zahl, gewinnt diese Zahl. Die Stärke-Einstellung fragt, ob eine Ebene für ihr Fenster ungewöhnlich ist — dieser Wert fragt, ob sie überhaupt groß ist.
- "Ungewöhnlich" heißt groß gegenüber dem durchschnittlichen Level des Fensters, in dem gemessen wurde (Volume shelf strength (x avg level)) — ein Verhältnis, das in einer ruhigen Sitzung dasselbe bedeutet wie in einer lebhaften.

Oben rechts im Chart sitzt eine kleine `> Legend`-Pille. Ein Klick öffnet ein Feld, das die aktuell gezeichneten Level-Typen benennt — in Lite ist das das Volume Shelf, die einzige Level-Familie dieses Tiers. Sie startet eingeklappt und kostet daher fast keinen Platz, bis Sie sie brauchen; Overlay legend (level types) schaltet sie ganz ab.

Was dieses Tier zeichnet. Lite ist der Tape und die Level, die er hinterlässt — Big-Trade-Prints, Aggressions-Cluster, Absorptionsbalken und das Volume Shelf. Die bid × ask Zahlen innerhalb jeder Kerze — Footprint-Zellen, Imbalance, POC und Value Area — gehören zu Pro. Wenn Sie Zellen erwarten und keine finden, liegt das am Tier und nicht an einem Fehler. Jedes Tier hat seine eigene 14-tägige kostenlose Testversion.

Das Niveau hält fest, was an diesem Preis geschehen ist. Es ist keine Prognose, dass der Preis dort reagieren wird.

Liste der großen Trades

In der linken Schaltflächenspalte des Charts sitzt eine Schaltfläche mit einem Listensymbol (drei Punkte und Linien). Ein Klick öffnet ein eigenes Fenster mit den großen Trades dieses Charts, die neuesten zuerst. Es listet dieselben Trades, die die Blasen zeichnen — dasselbe Minimum und dieselben geladenen Balken —, bis zu 500 Zeilen. Ein erneuter Klick schließt das Fenster.

- Spalten — TIME (Ihre Ortszeit; das Datum erscheint, wenn es nicht heute ist), SIDE (B = Käufer haben das Angebot genommen, S = Verkäufer haben in das Gebot verkauft), PRICE und SIZE. Der Balken in SIZE zeigt den Trade im Vergleich zum größten der Liste, aufgeteilt in Kauf- und Verkaufsanteil; eine fette Zahl ist mindestens doppelt so groß wie das Minimum des Charts.
- Fenster verbreitern für drei weitere Spalten — delta% (Kauf minus Verkauf als Anteil am Trade), BASIS (der Trade als Anteil am gesamten Volumen im Basisfenster, Basis volume interval) und L2 % (der Trade als Anteil an der ruhenden Größe auf der Gegenseite des Orderbuchs in diesem Moment, nur Live-Trades, Level2 level count). Fahren Sie über eine Spaltenüberschrift, um ihre Erklärung zu sehen.
- Zeile anklicken — der Chart springt zu dieser Blase und umkreist sie einige Sekunden lang (Highlight color). Mit den Pfeiltasten auf und ab wechseln Sie die Zeile und der Chart folgt; Enter springt erneut zur gewählten Zeile, Home zur neuesten.
- Werkzeugleiste — All / Buy / Sell, eine Mindestgröße für diese Liste ([–]/[+], Shift halten für Schritte von 10, das Mausrad, oder die Zahl anklicken und eintippen; sie geht nie unter das Blasen-Minimum des Charts), eine Nadel, die das Fenster im Vordergrund hält, und eine Schaltfläche zurück zum neuesten Trade.
- Rechtsklick ins Fenster — Theme (Auto folgt Quantower, Dark, Light, Slate, Terminal), Always on top, Go to newest. Das Fenster merkt sich Position, Größe, Theme und die Vordergrund-Einstellung.

Es gibt jeweils ein Listenfenster, und es zeigt den Chart, dessen Schaltfläche Sie zuletzt gedrückt haben. Um die Schaltfläche auszublenden, schalten Sie Big trades list in der Gruppe MARKERS des Schnellmenüs oder in den Einstellungen aus. Buy/sell split direkt daneben zeichnet jede Blase als Kauf- und Verkaufsanteil.

Nächste Schritte

- Machen Sie es zu Ihrem. Rechtsklick auf den OrderVane-Namen -> Settings, um Markergröße, Farben, Sounds und Erkennungsschwellen anzupassen.
- Reine Anzeige nach Design. OrderVane visualisiert den Order-Flow — es platziert niemals Orders und gibt keine Kauf-/Verkaufssignale. Sie behalten die Kontrolle.
- Brauchen Sie Hilfe? Schreiben Sie eine E-Mail an hello@ordervane.com — wir helfen Ihnen gerne.

Lizenz & Aktivierung

- Einmaliger Kauf. OrderVane ist ein einmaliger Kauf — kein Abonnement. Eine 14-tägige kostenlose Testversion ist verfügbar.
- Gerätegebunden. Ihre Lizenz aktiviert bis zu zwei Computer — zum Beispiel Desktop und Laptop. Die Aktivierung ist an das Gerät gebunden, auf dem Sie den Schlüssel eingeben.

- Toleranz bei Verbindungsproblemen. Die erste Aktivierung muss online erfolgen. Danach sperrt Sie ein kurzer Ausfall nicht aus: ohne Internetverbindung bleibt Ihre Lizenz bis zu 7 Tage ab der letzten erfolgreichen Prüfung gültig; sind Sie online, aber unser Lizenzdienst nicht erreichbar, versucht die Software es immer wieder; nur wenn der Dienst etwa 2 Stunden lang nicht erreichbar bleibt, pausiert sie — ihre Darstellungen im Chart werden ausgeblendet und ein Hinweis wird angezeigt —, bis der Dienst wieder erreichbar ist; danach läuft sie automatisch weiter.
- Umzug auf einen neuen Computer. Öffnen Sie auf dem alten PC die OrderVane Settings -> "Release license from this PC" (Lizenz von diesem PC freigeben) (eine zweistufige Bestätigung), wodurch der Platz freigegeben wird. Geben Sie dann Ihren Schlüssel auf dem neuen Computer ein.
- Bewahren Sie Ihren Schlüssel sicher auf — er befindet sich in Ihrer Kauf- oder Testversions-E-Mail.

Auf eine neue Version aktualisieren

Wenn ein neueres Paket existiert, zeigt der Indikatorname in Ihrem Chart ↑ Update available. Updates gehören zu Ihrer Lizenz — die ausführliche Anleitung steht auf ordervane.com/update.

1. Laden Sie das aktuelle Paket über Ihre Bestellseite herunter — öffnen Sie den Link in Ihrer Kauf-E-Mail oder gehen Sie auf app.lemonsqueezy.com/my-orders und geben Sie die E-Mail-Adresse ein, mit der Sie bezahlt haben. Dieser Link liefert immer das aktuelle Paket.
2. Schließen Sie Quantower.
3. Ersetzen Sie die alte `OrderVane_Lite.dll` durch die neue (oder ersetzen Sie den gesamten Ordner `OrderVane_Lite`).
4. Starten Sie Quantower neu.

Ihre Charts, Layouts und OrderVane-Einstellungen bleiben erhalten — Sie müssen den Indikator nicht erneut hinzufügen oder Ihren Lizenzschlüssel erneut eingeben.

Deinstallation

1. Schließen Sie Quantower.
2. Löschen Sie den Ordner `OrderVane_Lite` aus `...\Settings\Scripts\Indicators`.
3. Starten Sie Quantower neu.

Fehlerbehebung

Symptom	Lösung
OrderVane ist nicht in der Indikatorliste	Stellen Sie sicher, dass sich die Datei unter `...\Scripts\Indicators\OrderVane_Lite\OrderVane_Lite.dll` befindet, und starten Sie Quantower dann vollständig neu (beenden Sie die Anwendung, nicht nur das Chart-Fenster).

Symptom	Lösung
"Can't restore indicator" / es verschwindet nach dem Neustart	Stellen Sie sicher, dass Sie die DLL ersetzt (nicht dupliziert) und vollständig neu gestartet haben. Falls das Problem weiterhin besteht, entfernen Sie den Indikator und fügen Sie ihn erneut hinzu, und speichern Sie dann Ihren Arbeitsbereich.
Wasserzeichen angezeigt / Marker ausgeblendet	Geben Sie in den Settings einen gültigen Lizenzschlüssel ein und prüfen Sie Ihre Internetverbindung (die erste Aktivierung erfolgt online).
"Activation limit reached"	Der Schlüssel ist bereits auf zwei Computern aktiv. Verwenden Sie "Release license from this PC" auf einem davon oder kontaktieren Sie den Support.
Kein Ton bei Benachrichtigungen	Sounds sind standardmäßig aktiviert und werden automatisch in `Documents\OrderVane_Sounds\` erstellt. Prüfen Sie Ihre Windows-Lautstärke und die Sound-Optionen in den OrderVane Settings.
Beim Klick auf Add passiert nichts	Ab v1.5 zeigt der Chart den Grund in einer Zeile. Nennt sie die Quantower-Version, aktualisieren Sie Quantower (1.144.4 oder neuer); andernfalls senden Sie die Zeile an hello@ordervane.com.
Antivirus meldet oder entfernt die DLL	Fehlalarm bei einem neuen, unsignierten Indikator. Stellen Sie `OrderVane_Lite.dll` aus der Quarantäne wieder her und fügen Sie eine Ausnahme für den Ordner `...\Indicators\OrderVane_Lite` hinzu.
Es erscheinen keine Marker	Stellen Sie sicher, dass das Instrument über Live- oder historische Trade-Daten (Ticks) (Time & Sales) verfügt. Einige Marker benötigen ein ausreichendes Handelsvolumen, um zu erscheinen.

Einstellungsreferenz

Rechtsklick auf den OrderVane-Namen im Chart -> Settings. Die Optionen sind genau so gruppiert, wie unten aufgeführt. Alles ist reine Anzeige — OrderVane visualisiert den Order-Flow und platziert niemals Orders und gibt keine Handelssignale aus. Neue Einstellungen gelten für neue Instanzen; die Voreinstellungen sind sinnvoll, daher passen die meisten Benutzer nur Farben, Sounds und Schwellenwerte an.

License

Einstellung	Was sie bewirkt
License key	Fügen Sie hier Ihren Lizenzschlüssel (Kauf oder kostenlose Testversion) ein, um OrderVane zu aktivieren.
License status (auto)	Schreibgeschützt — Ihr aktueller Aktivierungsstatus.
Release license from this PC	Gibt den Aktivierungsplatz dieses Computers frei (verwenden Sie dies beim Umzug auf einen neuen PC).
Confirm: release license now	Sicherheits-Zweitschritt — muss zusätzlich angehakt werden, damit eine Freigabe ausgeführt wird.

Power Trades — die Big-Trade-Engine

Einstellung	Was sie bewirkt
Engine enabled (tick-based)	Hauptschalter für die Big-Trade-Erkennung aus der Tape.
Time interval (sec)	Fenster zum Gruppieren von Trades zu einem einzigen Big Trade (z. B. 0,10 s).
Big trade min volume	Mindestgröße, damit eine Trade-Gruppe als Big Trade (Bubble) zählt.
Bars to show (0 = all)	Für wie viele der letzten Balken Marker angezeigt werden (0 = alle; im Feld steht dann die geladene Balkenzahl).
Volume shelf levels	Markiert einen Preis, der einen ungewöhnlichen Anteil des Volumens um ihn herum auf sich zog, und behält ihn, bis der Kurs zurückkehrt (standardmäßig an).
Volume shelf strength (x avg level)	Wie ungewöhnlich das Niveau sein muss — gemessen am durchschnittlichen Level des Fensters, in dem es liegt (3.0 = dreifach).
Volume shelf max active	Wie viele Shelves gleichzeitig gezeichnet werden. Bei mehr fallen die ältesten zuerst weg.
Volume shelf labels	Was die Beschriftung zeigt: nichts, die beiden Volumina, oder die Volumina plus den überlegenen Anteil.
Volume shelf min volume (0=auto)	Absolute Untergrenze in Kontrakten, die eine Ebene erreichen muss. 0 leitet sie aus dem beobachteten Mittel ab.
Volume shelf show min (0=auto)	Wie groß eine Ebene sein muss, um gezeichnet zu werden. Diese Einstellung bestimmt, wie voll der Chart wirkt; die meisten gefundenen Ebenen erreichen sie nie. 0 leitet den Wert aus dem beobachteten Durchschnitt ab.
Volume shelf min scales (1-3)	Wie viele der drei Fenster (30/60/240 Min.) es als ungewöhnlich einstufen müssen. Bei 3 bleiben nur die überall auffälligen.
Volume shelf label max (0=all)	Wie viele Shelves ein Label tragen. 0 = alle; eine Zahl behält die neuesten. Die Linien werden immer gezeichnet.
Volume shelf rolling window	An: das Fenster gleitet mit den Daten. Aus: festes Raster, das Grenzüberschreitendes zerteilt.
Volume shelf extend past touch	Aus: die Linie endet dort, wo der Kurs zurückkam. An: alle Linien laufen bis zum rechten Rand.
Overlay legend (level types)	Ein kleines aufklappbares Feld, das die aktuell gezeichneten Level-Typen benennt. Standardmäßig an und als `> Legend`-Pille eingeklappt, kostet also fast keinen Platz, bis Sie klicken.
Parent-Order enabled	Fasst Iceberg-Nachfüllungen und geteilte Ausführungen zu einer logischen Order (P{N}) zusammen.
Merge window (ms)	Zeitfenster, in dem nahe Trades zu einem Parent verschmelzen.
Price tolerance ticks (0-5)	Preisabstand, der noch als dieselbe Parent-Order gilt.
Show child count (P{N})	Zeigt, aus wie vielen Child-Ausführungen die Parent-Bubble besteht.

Einstellung	Was sie bewirkt
Sub-threshold filter enabled	Blendet Trades unter der Schwelle aus, um Rauschen zu reduzieren.
Min trade size (1-500)	Einzelne Trades unter dieser Größe ignorieren (Zellen + Marker).
Show markers	Blendet die Big-Trade-Bubbles ein/aus.
Big trades list	Eine Schaltfläche in der linken Schaltflächenspalte des Charts, die eine Tabelle der großen Trades öffnet, die neuesten zuerst. Ein Klick auf eine Zeile bewegt den Chart zu dieser Blase.

Power Trades (Advanced)

Einstellung	Was sie bewirkt
Min delta filter (%)	Mindestes Kauf-/Verkaufs-Ungleichgewicht, das erforderlich ist, bevor markiert wird.
Big trade min / max span (ticks)	Preisspanne, die ein gruppierter Big Trade abdecken darf.
Min / Max trade volume	Einzelne Trades unterhalb / oberhalb dieser Größen ignorieren.
Basis volume interval (sec)	Referenzintervall für die Volumen-Basislinie (erweitert; 0 = aus).
Single-print big trade min volume	Größe, damit ein einzelner Trade für sich als groß zählt.
Max markers per bar (1-100)	Begrenzt, wie viele Bubbles eine einzelne Kerze zeichnen darf.
Marker X at bar center	Platziert die Bubble in der Kerzenmitte statt zur Handelszeit.
Detect single-print big trades	Aktiviert die Big-Trade-Erkennung für einzelne Ticks.
Historical tick lookback (h)	Wie weit zurück Ticks gescannt werden, wenn ein Chart geöffnet wird.
History hours (broker fetch)	Wie viele Stunden Historie von Ihrem Broker angefordert werden.
Min aggression ticks (0=off)	Erfordert, dass der Trade so viele Ticks durchläuft, bevor markiert wird (0 = aus).
Min DOM pressure (0=off)	Erfordert so viel ruhende Tiefe auf der Gegenseite vor dem Markieren (0 = aus).
Cache retention days (0=all)	Wie lange der lokale Trade-Cache aufbewahrt wird (0 = alles behalten).
Filter by basis ratio (%)	Zeigt nur große Trades, die mindestens diesen Anteil am gesamten Volumen im Basisfenster hatten (0 = aus). Blasen, Liste und Ton folgen alle dieser Einstellung.
Level2 level count	Wie viele Stufen der Gegenseite des Orderbuchs im Moment eines Live-Trades gezählt werden (Spalte L2 % der Liste).

Big Trade Display — wie die Bubbles aussehen

Einstellung	Was sie bewirkt
Lane stacking enabled	Verteilt überlappende Bubbles auf vertikale Spuren (Lanes).
Max lanes per bar / min events	Spurenlimit und wie viele Bubbles das Stapeln auslösen.
Display mode	Gesamtvolumen oder aufgeteiltes Kauf/Verkauf auf der Bubble.
Shape type	Bubble-Form (Kreis usw.).
Bubble size min (px) / Bubble size max (px)	Kleinste / größte Bubble-Größe.
Buy color / Sell color	Bubble-Farben für Kauf / Verkauf.
Show volume label	Zeigt die Volumenzahl innerhalb der Bubble an.
Sizing mode	Größenskalierung: Auto (sichtbarer Bereich), Auto (gesamte Historie) oder Custom.
Bubble buy/sell split	Zeichnet jede Blase als Kauf- und Verkaufsanteil statt in einer Farbe für die stärkere Seite.
Bubble coloring	By delta = die Farbe der stärkeren Seite. Single color = alle Blasen in einer Farbe, sodass nur die Größe hervorsticht.
Bubble single color	Die Blasenfarbe, wenn Bubble coloring auf Single color steht.
Highlight color	Der Ring um eine Blase, die Sie in der Liste der großen Trades wählen.

Adaptive Threshold — passt "groß" je Markt automatisch an

Einstellung	Was sie bewirkt
Threshold enabled	Berechnet eine "Big-Trade"-Größe aus der jüngsten Aktivität und zeigt sie im Chart als Adapt N an.
Apply adaptive to markers	An: Bubbles verwenden die adaptive Größe (weniger, größere Trades — der gesamte Chart wird neu gefiltert, wenn sich der Markt verschiebt). Aus: Der Wert Adapt N wird nur zur Orientierung angezeigt, und die Bubbles verwenden weiterhin Ihr festes Big trade min volume.
Lookback days (3-30)	Tage an Historie, die zur Berechnung des Schwellenwerts verwendet werden.
Factor (0.1-3.0, step 0.05)	Multiplikator auf den Schwellenwert. Niedriger = mehr Bubbles, höher = nur die größten. (z. B. bei Adapt ≈ 270: Factor 1.0 -> 270, Factor 0.5 -> ≈ 135.)

Drei Verwendungsweisen (kombinieren Sie die beiden Schalter oben):

1. Fest — Threshold enabled aus. Bubbles verwenden Ihr Big trade min volume; es wird kein Adapt-Wert angezeigt.
2. Nur anzeigen (Standard) — Threshold enabled an, Apply adaptive to markers aus. Der Wert Adapt N erscheint zur Orientierung im Chart, aber die Bubbles verwenden weiterhin Ihre feste Größe.

3. Adaptiv — beide an. Bubbles zeigen nur Trades ab der adaptiven Größe, und der gesamte Chart wird automatisch neu gefiltert, wenn sich der Markt ändert. Über Factor legen Sie fest, wie streng der Filter ist.

> Funktioniert auch bei deaktiviertem Tick-Logging — die adaptive Größe wird aus Ihrer erkannten Big-Trade-Historie abgeleitet.

Aggression — Cluster-Marker (Rauten)

Einstellung	Was sie bewirkt
Aggressor mode	Wie die Kauf-/Verkaufsseite bestimmt wird: BidAsk, Tick oder Adaptive.
Aggression cluster detection	Aktiviert das Clustern schneller Aggression auf derselben Seite.
Idle timeout ms	Eine Pause, die länger als dies dauert, beendet ein Cluster.
Finalize on price change	Schließt das aktuelle Cluster, wenn sich der Preis bewegt.
Cluster min volume	Mindestgesamtgröße, damit ein Cluster angezeigt wird.
Side filter	Kauf-, Verkaufs- oder beide Cluster anzeigen.
Cooldown ms (0=off)	Mindestabstand zwischen Cluster-Markern.
Aggression cluster markers	Blendet die Rauten-Cluster-Marker ein/aus.

Absorption — horizontale Absorption-Balken

Einstellung	Was sie bewirkt
Absorption show on chart	Blendet die Absorption-Marker ein/aus.
Absorption min volume	Mindestvolumen, das zu einem Preis absorbiert wird, um zu markieren.
Absorption max range (ticks)	Wie eng der Preis halten muss, um als Absorption zu zählen.
Absorption min prints	Mindestanzahl der auf dem Level gestapelten Trades.
Absorption side	Kaufseite, Verkaufsseite oder beide anzeigen.
Absorption DOM confirm (live)	Ruhende Order-Book-Tiefe (nur live), die die Markierung verstärkt.
Absorption show volume	Zeigt das Label des absorbierten Volumens an.
Absorption buy / sell color	Farben für Kaufseiten- / Verkaufsseiten-Absorption.
Absorption stack zone	Fasst mehrere gleichseitige Absorptionsbalken auf benachbarten Preisen zu einer Zone zusammen (beschriftet `Abs▲ ×N` / `Abs▼ ×N`). Über vergangenen Kerzen nur Randlinien, schraffierte Projektion nach rechts; die Zone verblasst, sobald eine geschlossene Kerze ihre Gegenseite durchhandelt.
Absorption stack min count	Wie viele gestapelte Absorptionsbalken nötig sind, bevor eine Zone gezeichnet wird.

Einstellung	Was sie bewirkt
Symbol preset (apply on close)	Einmalige Start-Schwellen je Markt: CL / NQ / GC / RTY / 6E (oder die ES-Standardwerte) wählen und dann das Einstellungsfenster schließen — Quantower übernimmt Änderungen beim Schließen, dann ändern sich die Volumenschwellen für Big Trades, Cluster und Absorption. Danach springt die Auswahl zurück auf None. RTY und 6E teilen sich einen Eintrag, weil ihre Startwerte gleich sind. Startpunkte, skaliert nach typischem Tagesvolumen — keine gemessenen Optima; am eigenen Chart nachjustieren. Schnellerer Weg: derselbe Preset steht oben im Chart-Schnellmenü und wird dort sofort bei der Auswahl angewendet.

Sounds — Audio-Benachrichtigungen

Einstellung	Was sie bewirkt
Sound enabled	Hauptschalter für Benachrichtigungstöne.
Sound volume (1-10)	Lautstärke der Benachrichtigung.
Buy / Sell sound	Sounddatei für Kauf- / Verkaufs-Big-Trades (wird automatisch erstellt, falls fehlend).
Sound cooldown (ms)	Mindestabstand zwischen Tönen.
Cluster sound enabled	Separater Ton, wenn ein Cluster ausgelöst wird.
Cluster buy / sell sound	Sounddatei für Kauf- / Verkaufs-Cluster.

View & Timeframe Visibility (Quantower built-in)

Einstellung	Was sie bewirkt
Position on chart	Über den Chart zeichnen oder in einem separaten Panel.
Use indicator values in 'Auto' scaling	Ob OrderVane die automatische Skalierung des Charts beeinflusst.
Timeframe Visibility (Seconds … Years)	OrderVane nur auf den von Ihnen angehakten Zeitrahmenbereichen anzeigen.

Support

- Website: https://ordervane.com
- E-Mail: hello@ordervane.com

Haftungsausschluss

OrderVane ist ein Analyse- & Visualisierungswerkzeug. Es stellt keine Anlageberatung dar, es liefert keine Handelssignale und es platziert keine Orders. Der Handel mit Futures, CFDs und FX ist mit einem erheblichen Verlustrisiko verbunden, einschließlich der Möglichkeit, mehr als Ihre ursprüngliche Einlage zu verlieren. Alle in der Vermarktung gezeigten Simulations- oder

Backtest-Statistiken sind hypothetisch, basieren auf historischen Daten und garantieren keine zukünftigen Ergebnisse. Sie allein sind für alle Handelsentscheidungen und Ergebnisse verantwortlich. Die vollständigen Bedingungen finden Sie im End User License Agreement unter https://ordervane.com/eula (ebenfalls gebündelt als `OrderVane_EULA.pdf`).